

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

N^o 56. Dienstag, den 25. August 1829.

Leipziger Literatur.

Der Schloßberg bei Eöplitz. Eine Geschichte des 17. und 19. Jahrhunderts, von Wilhelmine Lorenz. 2 Th. v. 232 und 236 S., Leipzig bei A. Wienbrack 1829.

Eine Geschichte des sebzehnten und neunzehnten Jahrhunderts zusammen in einer Schale, wie eine Nuß, die in zwei Hälften getheilt ist? Wie ist dies möglich? Sehr einfach. Mein erster Blick, wenn ich in Eöplitz erwachte, fiel auf die Ruinen des Schloßberges; das erste Buch, das mir nach der Helmkehr in die Hände fiel, war: der Schloßberg bei Eöplitz. Die bekannte Schriftstellerin läßt eine Vabegesellschaft, was alle Tage geschieht, auf den Schloßberg wandern, der einst im Besitze des Grafen Rinsky, des Verbündeten von Wallenstein, war, und mit diesem das unglückliche Schicksal theilte, gemeuchelmordet zu werden. Es hielt nicht schwer, der Gesellschaft, welche den Schloßberg besuchte, den Wunsch einzusößen, mit der Geschichte des Schlosses bekannt zu werden, das jetzt in Ruinen liegt, und so war die Geschichte des sebzehnten Jahrhunderts ge-

geben. Die Abentheurer, welche dem kleinen Birkel hier, in Dux, in Eöplitz u. s. f. begegnen und einige Pärchen aus ihnen machen, gaben dann ohne Mühe die Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts. Das Ganze ist sehr ansprechend; besonders wird Jeder, der in Eöplitz war, es mit steigendem Vergnügen lesen. Die Localität ist trefflich benutzt.

Studierende sonst und jetzt.

Man hört oft klagen, daß zu viel junge Leute studiren, und selbst Beschränkungen finden deshalb in mehreren deutschen Ländern statt. Allein vor etwa hundert Jahren dürfte der Zubrang auf Akademien um 100 Prozent höher gewesen seyn, als jetzt. Hier geben wir eine kleine Parallele von Leipzig, die sich im Verkündiger 1810 findet.

Eingeschrieben wurden im Jahre	
1702 — 645.	1802 — 290.
1703 — 700.	1803 — 246.
1704 — 570.	1804 — 198.
1705 — 442.	1805 — 233.
1706 — 458.	1806 — 239.
1707 — 439.	1807 — 312.
1708 — 512.	1808 — 226.

Redakteur und Verleger D. K. G. R.